



Straufhain-Bote

für die
Gemeinde Straufhain
mit ihren Ortsteilen
Adelhausen /
Eishausen /
Linden /
Massenhausen /
Seidingstadt /
Sophienthal / Steinfeld /
Stressenhausen /
Streuendorf

Jahrgang 9

Samstag, den 12. Februar 2022

Nr. 2 / 6. Woche

Wir suchen Omas und Opas Spielzeug!!!!



Entwürfe des DDR- Spielzeugdesigners
Ali-Kurt Baumgarten; 60er Jahre,
Copyright: Mike Baumgarten, Bildautor: Bernd Havenstein

Wer kann uns helfen?

Das Zweiländermuseum Rodachtal plant ab Juli 2022 eine Sonderausstellung zum Thema Spielsachen aus der Nachkriegszeit bis zur Wende aus Ost und West. Wir möchten Kindern zeigen, womit ihre Großeltern und zum Teil auch noch ihre Eltern gespielt haben, ganz ohne digitale Technik, und gleichzeitig möchten wir Erinnerungen wachrütteln.

Eine Ausstellung lebt von Objekten und Inhalten. Daher sucht das Museum für dieses Projekt nach vorhandenen Spielsachen, Gegenständen, Dokumenten und auch Fotos, die prägend für diesen Zeitraum sind bzw. waren. Wenn Sie im Besitz von geeigneten Artikeln sind und uns diese gern für die Dauer der Sonderausstellung (Vorbereitungszeit ab sofort bis Ausstellung von Juli bis Ende September) als Leihga-

be zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte bei Museumsleiterin Sybille Knopf (Tel.: 036875-50651 im Museum zu den Öffnungszeiten oder unter Handy: 01608521692) oder bei Katrin Schlefke im Rathaus unter 036875-65790 oder unter E-Mail: info@zweilaendermuseum.de. Der geplante Zeitraum von der Zeit nach dem Krieg bis zur Wende ist sehr groß. Sollten unerwartet viele Objekte bereitgestellt werden, worüber wir uns sehr freuen würden, können wir vielleicht in kleinere Zeitfenster oder bestimmte Bereiche splitten.

Wir freuen uns auf viele interessante Ausstellungsstücke und ihre Geschichte.

Sybille Knopf
Museumsleiterin



Ausstellungsstück Heimatmuseum Bad Rodach 50er Jahre
Bildautor: Hedda Hanft

Gemeindemitteilungen

Kontakte

Gemeinde Straufhain Tel.: 03 68 75/65 79-0
Obere Marktstraße 3 Fax: 03 68 75/65 79 10
98646 Straufhain OT Streufdorf
 Email: info@gemeinde-straufhain.de
 Internet: www.gemeinde-straufhain.de
Bauhof Eishausen 03685/70 21 36 oder 0172 79 89 701
Revierleiter 03685/70 11 80 oder 0172 34 80 208
Thomas Heim

Öffnungszeiten der Gemeinde Straufhain im Rathaus in Streufdorf:

Liebe Bürgerinnen und Bürger, aufgrund der Corona-Situation bleibt das Rathaus auch zu den Sprechzeiten geschlossen. Die Bürgermeistersprechstunde muss ebenfalls entfallen. Bitte kontaktieren Sie uns in dringenden Fällen telefonisch. 036875 / 65790

Dienstag 13 bis 18 Uhr
 Mittwoch 08 bis 11 Uhr
 Donnerstag 08 bis 12 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters (bitte anmelden unter: 036875 / 65790)

Dienstag: 16-18 Uhr

Öffnungszeiten der VG Heldburger Unterland inkl. Einwohnermeldeamt:

Wenn sie einen Termin haben, benutzen Sie bitte die Klingel am Eingang. Sie werden dann jeweils einzeln abgeholt und im Anschluss auch wieder hinausbegleitet. Das Betreten des Rathauses darf nur mit angelegtem Mund- und Nasenschutz erfolgen. An den Eingängen besteht die Möglichkeit der Händedesinfektion. Wir bitten Sie das Aufsuchen der Verwaltung auf die tatsächlich erforderlichen Tätigkeiten zu beschränken. Viele Angelegenheiten lassen sich auch telefonisch oder schriftlich erledigen. Wir bitten Sie bei den Einschränkungen um Verständnis, denn diese dienen auch Ihrem eigenen Schutz. Öffnungszeiten nach vorheriger Terminabsprache.

Montag 09 bis 12 Uhr
 Dienstag 09 bis 12 Uhr + 13 bis 15:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09 bis 12 Uhr + 13 Uhr bis 18 Uhr
 Freitag 09 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt: Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg
 Tel.: 036871 / 2880, Fax: 036871 / 288 88,
 E-Mail: post@vg-heldburgerunterland.de
 Internet: www.vg-heldburgerunterland.de

Sprechstunde des Kontaktbereichsbeamten - KoBB, Herr Jauch

im Rathaus Streufdorf dienstags **16 bis 18 Uhr**
 Telefon: 03 68 75 - 6 57 90
 weitere Erreichbarkeit unter PI Hildburghausen - 03685 / 7780 oder bei Notfällen die 110

Biberschäden

Ansprechpartnerin für das Einreichen von Schäden bzw. zur Beratung von Einzelfällen ist im TMUEN:
Frau Frötschner; Tel.: (0361) 57-3934044, Email: Carolin.Froetschner@tmuen.thueringen.de; THÜRINGER MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE UND NATURSCHUTZ Referat 44; Beethovenstraße 3; 99096 Erfurt; Postfach 900365; 99106 Erfurt

Öffnungszeiten Zweiländermuseum Rodachtal

Im Januar und Februar ist das Museum regelmäßig geschlossen. Wir hoffen, falls es die Corona-Lage erlaubt, am 03. März wieder öffnen zu können.

März

Donnerstag, Freitag, Samstag 13-17 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10-17 Uhr

April-Oktober

Donnerstag, Freitag, Samstag 13-18 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10-18 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung des Museums

Der Bauhof informiert:

In den Wintermonaten werden wieder unsere Kopfweiden an verschiedenen Stellen in der Gemeinde geschnitten. Wenn Sie Weidenruten oder Häckselschnittgut brauchen, können Sie dies mit unserem Bauhofleiter Roberto Weiße absprechen. Tel.: 0172 7989701

Informationen zum Winterdienst

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Straufhain, im Folgenden möchten wir Ihnen einige Hinweise zum Winterdienst im Gemeindegebiet geben. Der Winterdienst auf den Landesstraßen wird von der TSI (Thüringer Straßeninstandhaltungsgesellschaft mbH) durchgeführt. Die Gemeindestraßen in Stressenhausen und Linden werden von der Firma Wolfschmidt geräumt. Die restlichen Gemeindestraßen räumt der Bauhof im Schichtdienst selbst. Hierzu stehen ein Fendt-Traktor, ein Multicar und ein Radlader mit Winterdiensttechnik zur Verfügung. Natürlich können die Fahrzeuge nicht gleichzeitig überall sein. Sollten Sie jedoch berechnete Beschwerden haben, wenden Sie sich bitte an unten stehende Telefonnummern. Wir werden uns bemühen, so schnell wie möglich für freie Fahrt für Sie zu sorgen!

Strecke	Winterdienst	Telefonnummer
Landesstraßen (Ortsdurchfahrten)	TSI - Straßenmeisterei Eisfeld	03686 / 616371
Gemeindestraßen innerorts (außer Linden und Stressenhausen)	Bauhof Roberto Weiße Gemeindeverwaltung	Mobil: 0172-7989 701 Telefon: 036875-6579-0
OT Linden Gemeindestraßen innerorts	Firma Wolfschmidt GmbH	Telefon: 036871270-0
OT Stressenhausen Gemeindestraßen innerorts	Firma Wolfschmidt GmbH	Telefon: 036871270-0
Stressenhausen - Sophienthal	Firma Wolfschmidt GmbH	Telefon: 036871270-0

Abstellen von Fahrzeugen

Bitte stellen Sie ihre Fahrzeuge so ab, dass der Winterdienst problemlos räumen kann! Wenn wir alle aufeinander Rücksicht nehmen und ein wenig mitdenken, klappt es am besten! Vor allem in Stressenhausen und Linden fährt die Firma Wolfschmidt mit relativ großer Technik, so dass am Straßenrand abgestellte Fahrzeuge extrem stören. Es kann nur dort geräumt werden, wo ein Hindurchfahren ungehindert möglich ist!

Hinweise zur Räum- und Streupflicht:

Gemäß der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Straufhain weisen wir alle Bürger auf folgendes hin:

- Die Grundstücksanlieger haben bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen von ihren Grundstücken in einer solchen Breite zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.
- Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist.
- Die Abflurrinnen und Wassereinfläufe müssen bei Tauwetter von Schnee freigehalten werden.
- Die Hydranten sind ständig von Schnee und Eis frei zu halten.
- Bei Schnee- und Eisglätte haben die Grundstückseigentümer derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Split und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden.

- Weiterhin weisen wir alle Bürger und Bürgerinnen darauf hin, dass das Verbringen von Schnee und Eis auf öffentliche Straßen (einschließlich Bürgersteige) verboten ist. Dies stellt gemäß des Thür. Straßengesetzes sowie des Strafgesetzbuches § 325 b einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr dar. Verstöße werden mit hohem Bußgeld bestraft.

Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7-20 Uhr.

Die gesamte Straßenreinigungssatzung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Straufhain www.gemeinde-straufhain.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Eklige Hinterlassenschaften

Immer wieder erreichen den Bauhof oder die Mitarbeiter im Rathaus Beschwerden und Bilder von Hundehaufen. Dieser hier ist ein besonders imposantes Exemplar. Wenn man ein Tier hat, dann bedeutet das auch Verpflichtungen und Fürsorge. Dazu gehört auch, dass andere durch die Haltung nicht belästigt werden. Deshalb bitten wir eindringlichst, diese ekelhaften Hinterlassenschaften mit einem Beutel im Hausmüll zu entsorgen, wie sich das gehört.



Gegen das Vergessen - Aktion „Ungeziefer“ jährt sich zum siebzigsten Mal.

„Aktion Ungeziefer“ - welche eine Bezeichnung für eine Zwangsumsiedlung von Menschen, die nichts weiter „verbrochen“ hatten, als dem sozialistischen Unrechtssystem nicht linientreu zu folgen. Aktion Ungeziefer war ein Tarnname einer vom Ministerium für Staatssicherheit der DDR vorbereiteten und von der Grenzpolizei durchgeführten Aktion, in deren Verlauf zwischen Mai und Juni 1952 von der Staatsführung als „politisch unzuverlässig“ eingeschätzte Bürger mit ihren Familien zwangsweise von der innerdeutschen Grenze in das Landesinnere umgesiedelt wurden. Grundlage und Auslöser dieses unmenschlichen Aktes war die vom Ministerrat am 26. Mai 1952 beschlossene „Verordnung über Maßnahmen an der Demarkationslinie zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und den westlichen Besatzungszonen Deutschlands“. Offiziell wurde die „Festigung“ der innerdeutschen Grenze als Ziel genannt.

Vielfach stellten Bürger sich dieser Zwangsmaßnahme entgegen, so dass die Umsiedlung nur unter Einsatz von Verstärkungskräften und um einige Tage verzögert stattfinden konnte. Die Streufdorfer Einwohner wehrten sich massiv. Sie bauten Barrikaden, welche die LKWs der Grenzpolizei mit den zu evakuierenden Familien aufhalten sollten. Leider ohne Erfolg und mit dem traurigen Ergebnis, dass dadurch noch mehr Personen umgesiedelt und sogar einige mit Gefängnis bestraft wurden. Betroffene erzählen, dass sie samt Hab und Gut auf einen Güterwagen der Bahn regelrecht verladen wurden, sie losfuhren, ohne

ein Ziel zu kennen. Angekommen, wies man ihnen eine Wohnung oder ein Haus zu, welches keineswegs wertmäßig dem entsprach, um das man sie gebracht hatte. Die Heimat durften die Familien bis zur „Wende“ nicht wieder betreten. Das Zweiländermuseum zeigt in Erinnerung an diesen Tag ab 03.03.2022 die Ausstellung „Das Sperrgebiet und die Barrikaden von Streufdorf“.



Der Förderverein Zweiländermuseum organisiert gemeinsam mit der Gemeinde Straufhain am 5. Juni (Pfingstsonntag) eine Gedenkveranstaltung „Gegen das Vergessen“. Denn: **Nur wer seine Vergangenheit kennt, kann die Zukunft nachhaltig gestalten.** Wir müssen dafür sorgen, dass solches Unrecht nie wieder geschieht.

Holzverkauf

Die Gemeinde Straufhain verkauft

Weichholz
Selbstwerbung: Raummeter 10,- €
Hartholz
Selbstwerbung: Raummeter 15,- €

Hartholz
Haufen auf ca. 4 m Länge ohne Rinde
Preis: 48,- € / fm + 5,5 % MwSt.

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an Thomas Heim unter der Tel.-Nr.: 0172/3480208 oder per E-mail unter info@gemeinde-straufhain.de

Insektenfreundlichster Garten

Ein Wettbewerb der Gemeinde Straufhain Anmeldeschluss: Ende Februar!!!

Teilnehmen können alle privaten Gartenbesitzer. Für die ersten drei Plätze gibt es jeweils ein Preisgeld in Höhe von 300 / 200 / 100 €. Interessenten können Ihren Garten **bis Ende Februar** zur Teilnahme anmelden. Dann wird eine Jury zwei bis drei Mal im Jahr den Garten besichtigen und eine Bewertung abgeben. Schon jetzt kann mit den Vorbereitungen begonnen werden.



Unter anderem werden folgende Kriterien begutachtet:

Keine Chemie im Garten (Kompost), Insektenbuffet rund ums Jahr mit ungefüllten Blüten (Blühende Wildsträucher, Winterblüher, Frühblüher, Kräuter Stauden), Totholz, Laubhaufen, Trockenmauer, Nisthilfen für Insekten, Wilde Ecke, Solarlampen?, kein Rückschnitt von Pflanzenstängeln im Winter, Wasserangebot, Insektenzählung 15 Minuten (Anzahl)

Anmeldung zur Bewerbung Insektenfreundlichster Garten der Gemeinde Straufhain 2022

Name: _____

Adresse: _____

Telefon zur Vereinbarung Besichtigungstermin: _____

Falls möglich, senden Sie ein oder mehrere
Bilder Ihres Gartens mit ein.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Gemeinde Straufhain, Obere Marktstraße 3, 98646 Straufhain
oder an info@gemeinde-straufhain.de oder werfen Sie Ihre
Bewerbung im Briefkasten am Rathaus in Streufdorf ein.

Geplant ist es auch, einen Kalender mit den schönsten
Fotos von Ihren Gärten für 2023 zu veröffentlichen.

Wir sind gespannt auf **Ihren** Garten!

Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,

in der Regel erhalten Sie ab dem 80. Geburtstag alle 5 Jahre einen Besuch vom Bürgermeister oder auch zu runden Ehejubiläen ab dem 60. Hochzeitstag, wenn Sie dies wünschen. Er überreicht dabei ein kleines Präsent zu Ihrem Ehrentag. Leider können wir diese Tradition aufgrund der Corona-Krise im Moment nicht aufrecht erhalten. Den Präsentkorb lassen wir Ihnen zukommen. Wenn es die Lage erlaubt, wird Bürgermeister Tino Kempf die Besuche gerne fortsetzen.

Leider muss auch die Seniorenweihnachtsfeier, wie im vergangenen Jahr ausfallen und wieder hoffen wir auf das nächste Jahr. Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie gut durch diese schwierige Zeit kommen. Bleiben Sie gesund und verlieren Sie nicht den Mut!

Das Rathaus-Team

Veranstaltungen / Termine

Veranstaltungstermine

Liebe Vereinsvorstände und Ehrenamtler der Gemeinde Straufhain, bitte teilen Sie uns Ihre Veranstaltungsplanung für das Jahr 2022 baldmöglichst mit. Vielen Dank für die bisherigen Meldungen.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Unter Vorbehalt, entsprechend der aktuellen Coronavirus-Situation:		
Ab 03.03.2022	13 Uhr	Sonderausstellung „Sperrgebiet und die Barrikaden von Streufdorf“ im Zweiländermuseum Rodachtal in Streufdorf
17.04.2022	14 Uhr	Osterbrunnenfest am Schwanenbrunnen in Steinfeld
29.05.2022	13 Uhr	Berglochfest am Festplatz Bergloch in Steinfeld
05.06.2022		Gedenkveranstaltung „Gegen das Vergessen“ - 70 Jahre Zwangsaussiedlung / Aktion „Ungeziefer“
12.06.2022		Oldtimertreffen in Streufdorf an der Feuerwehr
08.-10.07.2022		Fußballcamp „Campo Ballissimo“ in Eishausen (Anmeldung erforderlich)
15.10.2022	18-23 Uhr	Regionale Museumsnacht
13.-16.10.2022		Trachtenkirmes in Eishausen
06.12.2022	17 Uhr	Der Nikolaus kommt

Kirchliche Nachrichten

Weltgebetstag der Frauen

Kirchgemeindevorband Streufdorf-Eishausen



Nicht für den 04.03., sondern für Sonntag, den 6. März, hat das Vorbereitungsteam aus Seidingstadt und Streufdorf den Weltgebetstag der Frauen auch in diesem Jahr für uns vorbereitet. Eingeladen wird diesmal in den Oldtimer-Vereinsraum von Streufdorf. Mit dabei ist auch Katechetin Uta Heinzel. Alles dreht sich für dieses Jahr 2022 um die Länder England, Wales und Nordir-

land. Das Motto lautet: ‚Zukunftsplan Hoffnung‘. Alle Interessierten sind an diesem ersten Sonntag herzlich in den Oldtimer-Club eingeladen!

Termin: 06.03., 14 Uhr, Weltgebetsstags-Gottesdienst.

Kindertagesstätten

Neues aus dem Kindergarten

Der Winter im Kindergarten lädt besonderes zu Basteln, zum Toben im Schnee sowie zum Feiern ein.

Alle Kinder warten sehnsüchtig darauf, dass es nochmal richtig schneit, um rodeln gehen zu können, einen Schneemann zu bauen und tolle Experimente mit dem Schnee machen zu können.



Wir lassen es uns auch nicht entgehen unser Winterfest zu feiern und selbstverständlich freuen sich alle Kinder und Erzieher schon auf den Fasching.

Ob groß oder klein, jedes Jahr überraschen alle mit tollen Kostümen und auch das Tanzen, Toben und Singen kommt besonders an diesen Tagen nicht zu kurz. In diesem Sinne wünschen wir allen noch eine wunderschöne Winterzeit und auch wenn der Fasching in diesem Jahr leider wieder mit Einschränkungen gefeiert werden muss, hört man es bestimmt bis zum Rathaus, wenn es aus dem Kindergarten ruft: STREUFDORF HELAU.

Euer Erzieherteam aus dem Kindergarten Streufdorf

Sonstiges

Interesse am Wetter

Der Deutsche Wetterdienst sucht einen ehrenamtlichen Wetterbeobachter

Interessenten sollten über ein geeignetes Grundstück verfügen, auf dem der Niederschlagsmesser aufgestellt werden kann. Für eine ungehinderte Messung ist eine Hindernisfreiheit erforderlich.



Ein erstes Highlight zum Anfang des Jahres waren die neuen Spielteppiche für die Gruppen.

Der ehrenamtliche Mitarbeiter muss täglich um 06.50 Uhr bzw. im Sommer um 07.50 Uhr die gefallene Niederschlagsmenge der letzten 24 Stunden messen. Außerdem muss im Winter die Schneehöhe gemessen werden.

Diese Angaben sind anschließend per Computer oder Smartphone zu melden.

Für diese Tätigkeit zahlt der DWD eine jährliche Entschädigung von 760 €.

Interessenten wenden sich bitte an:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Messnetzgruppe Potsdam Ast Leipzig
Mignon Gebhardt
Telefon: (069) 8062 9866 oder 9860
E-Mail: mignon.gebhardt@dwd.de

70 Jahre Zwangsumsiedlung

Initiative Rodachtal unterstützt Zweiländermuseum mit Werbeflyern

Die Abriegelung der innerdeutschen Grenze und die darauffolgende Zwangsumsiedlung jähren sich 2022 zum 70. Mal. Aus diesem Anlass unterstützt die Initiative Rodachtal das Zweiländermuseum in Streufdorf mit einem Nachdruck von 10.000 überarbeiteten Werbeflyern „Außenstationen“. Der Vorsitzende der Initiative Rodachtal, Ahorns Bürgermeister Martin Finzel, übergab das Material am 27. Januar an den Bürgermeister der Gemeinde Straufhain, Tino Kempf und an Katrin Schlefke vom Förderverein des Zweiländermuseums.

Seit ihrer Gründung vor 20 Jahren engagiert sich die Initiative Rodachtal intensiv um die Entwicklung und Pflege einer Erinnerungskultur zur deutsch-deutschen Teilung. Ein großer Meilenstein auf diesem Weg war die Schaffung eines innovativen Museumskonzepts, aus dem im Jahr 2008 das Zweiländermuseum Rodachtal im thüringischen Streufdorf hervorging.

„Dieses Museumskonzept hat eine Besonderheit“ erklärt Martin Finzel. „Es ist die Idee, eine Verbindung vom Museum nach draußen zu den Schauplätzen der Deutschen Teilung zu schaffen“, so Finzel weiter - und betont: „Gerade in einer Zeit, in der die Generation Zeitzeugen immer älter wird, ist es wichtig, Geschichte erlebbar zu machen!“

Zwölf Außenstationen, genauer gesagt, Schautafeln entlang des Grünen Bandes zeigen unterschiedliche Aspekte des Lebens im Sperrgebiet, vom Aufbau der Grenzanlagen und der Zwangsumsiedlung.

Im Mai 1952 beschloss die DDR-Führung die Errichtung eines Sperrgebiets an der innerdeutschen Grenze und begann die aus ihrer Sicht „unzuverlässigen“ Personen aus dem gesperrten Korridor zwangsweise auszusiedeln. Mit dem Start der sogenannten „Aktion Ungeziefer“ am 5. Juni 1952 wurden allein im Raum Thüringen bereits bis Mitte des Monats mehr als 3500 Menschen gegen ihren Willen in andere Landesteile der DDR deportiert. Nach dem Mauerbau 1961 fanden unter dem zynischen Motto „Aktion Kornblume“ erneut Zwangsumsiedlungen statt. Insgesamt waren 238 Orte in Thüringen von diesen Deportationswellen betroffen, 30 davon wurden komplett von der Landkarte gelöscht.

Die Erinnerung an das Schicksal dieser Menschen und Orte ist der Initiative Rodachtal mit ihren sechs bayerischen und fünf thüringischen Mitgliedsgemeinden schon durch ihre geografische Lage ein besonderes Anliegen. Das Zweiländermuseum Rodachtal mit seinen Außenstationen übernimmt hier eine elementare Funktion: Eindrücke vor Ort an der Grenze sollen beim Besuch des Museums vertieft werden. Umgekehrt können die im Museum gesammelten Informationen beim Besuch der Außenstationen lebendiger werden.

Eine wichtige Rolle bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen und Aktionen für den Museumsbetrieb spielt der Förderverein des Zweiländermuseums. Die ehrenamtlichen Mitglieder - darunter Zeitzeugen der Teilung - unterstützen das Museum aktiv bei der Ausgestaltung von Veranstaltungen und bei der Bildungsarbeit.

Die neu überarbeiteten Faltposter „Außenstationen“ beinhalten Lagepläne der Schautafeln, Tipps zu weiteren Grenz Museen und Kontaktdaten der Gästeinformationen in der Region. Die kostenlosen Flyer liegen in der Geschäftsstelle der Initiative Rodachtal, in den Rathäusern und den Gästeinformationen im Rodachtal aus.

Martin Finzel ließ es sich nicht nehmen, dem Straufhainer Amtskollegen Tino Kempf und Katrin Schlefke vom Förderverein einen ersten Schwung der Werbeflyer „Außenstationen“ persönlich zu übergeben. Unterstützt wurde er dabei vom Bad Rodacher

Bürgermeister Tobias Ehrlicher. Tino Kempf freute sich sichtlich und verriet bei der Gelegenheit: „Um an den 70. Jahrestag der Zwangsumsiedlung zu erinnern, plant der Förderverein Zweiländermuseum für den Proklamationsstag am 5. Juni 2022 eine Gedenkveranstaltung“. Laut Kempf haben der Innenminister Thüringens, Georg Maier und Bundestagsabgeordneter Frank Ullrich ihr Kommen bereits zugesagt.

Nach der Winterpause, am 3. März, öffnet das Zweiländermuseum wieder seine Pforten mit der Sonderausstellung „Sperrgebiet 1952 und die Barrikaden von Streufdorf“.



Foto: Initiative Rodachtal e.V.; Übergabe Flyer „Außenstationen“ im Zweiländermuseum - v.l.n.r.: Katrin Schlefke (Förderverein Zweiländermuseum), Tino Kempf (Bürgermeister Gemeinde Straufhain), Tobias Ehrlicher (1. Bürgermeister Stadt Bad Rodach) und Martin Finzel (1. Vorsitzender der Initiative Rodachtal und 1. Bürgermeister Gemeinde Ahorn)

Kunstsammlungen der Veste Coburg

Europäisches Museum für Modernes Glas Rödental:

Öffnungszeiten: Di.-So. 13-16 Uhr; Mo. geschlossen

Themenführung im Glasmuseum

„Zwischen den Stühlen“

So., 20.02.2022, 14.30 Uhr

STUDIO der Veste Coburg

bis 24.04.2022 Kurios & Kostbar - Kunststücke aus der herzoglichen Gewehrhammer

10. April bis 25. September 2022: 5. Coburger Glaspreis - Die Ausstellung

Tel. 09561-879-0

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 07.03.2022

Nächster Erscheinungstermin

Samstag, den 19.03.2022



Impressum

Infoblatt der Einheitsgemeinde Straufhain

Herausgeber: Gemeinde Straufhain **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH

Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen:** Gemeinde

Straufhain, Gemeindeverwaltung Streufdorf, Obere Marktstraße 3, 98646 Streufdorf; Email:

info@gemeinde-straufhain.de und Internet: www.gemeinde-straufhain.de **Verantwortlich für**

nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigen-**

verkauf: Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der

Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für An-

zeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen

Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene

HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können

Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Des-

halb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezüg-

liche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

Erscheint: 4wöchig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; Im Bedarfsfall

können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Ver-

lag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung

und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische

Gruppierung verantwortlich.